

Matchbericht FC Kilchberg-Rüschlikon – FC Freienbach 2

Nach sechs Siegen in Serie müssen die Seebuben wieder als Verlierer vom Platz. Zuhause unterlag man dem FC Freienbach mit 1:3.

Bei wunderschönem Herbstwetter wollte der FCKR seine Siegesserie fortsetzen und den Platz an der Tabellenspitze weiter sichern. Der Start in die Partie verlief nach Plan. Bissigs Auskick wurde von Frey zu Mergola weitergeleitet, der den Ball an Aliaj weitergab – dieser behielt die Ruhe im Strafraum und drosch das Leder wuchtig zum 1:0 ins Netz. Die Gäste schienen überrascht und auch noch etwas unsortiert in der Rückwärtsbewegung. Die Platzherren konnten daraus aber nicht weiteres Kapital schlagen. Freienbach kam besser in die Partie und liess den Ball immer wieder gut durch die eigenen Reihen laufen. Gefährlich wurde sie aber selten bis gar nie. Die FCKR-Hintermannschaft arbeitete gut und konzentriert. Einem 2:0 kam das Heimteam nahe, als der Gäste-Torhüter einen Flankenball fallen liess, Jankovska versuchte es mit der Hacke, doch ein FCF-Verteidiger rettete auf der Linie. Später umjubelten die Zuschauer ein vermeintliches 2:0 ihres Teams, doch der Unparteiische hatte in der Entstehung zu Recht ein Handspiel gesehen. Auch «Pavo» Mergola verpasste es die Führung auszubauen, als er alleine auf das gegnerische Tor zog, den Ball zwar am herauseilenden Schlussmann vorbeibrachte, jedoch nicht über die Torlinie. Kurz vor der Pause kamen die Gäste zu ihrer ersten Tormöglichkeit: ein Seitenfreistoss wurde mit dem Kopf knapp verpasst. Aliaj traf seinen Kopfball auf der anderen Seite zwar besser, doch nicht gut genug, um mit dem Pausenpfiff die Führung auszubauen.

Auch der Start in die zweite Halbzeit gelang den Platzherren. Mergola konnte eine Hereingabe in aussichtsreichster Position vor dem Tor nicht wunschgemäss kontrollieren und kurz darauf luchste er um ein Haar dem FCF-Torhüter das Leder von den Füßen. In der 60. Minuten wurden die Seebuben dann kalt geduscht. Nach einem schnellen Angriff traf Steffen kaltschnäuzig zum 1:1. Die Gäste waren zwar bis dahin nicht wirklich gefährlich geworden, spielten aber stets gut mit und hatten viele Spielanteile. Nach einer Verwirrung um einen Einwurfsentscheid reagierten sie blitzschnell, so dass sie die FCKR-Hintermannschaft in der Vorwärtsbewegung erwischten und durch Ibrahimovic in Führung gehen konnten. Kurz darauf setzten die euphorisierten Gäste gar noch einen drauf, als Stahl mit einem Sonntagsschuss per Innenpfosten zum 1:3 traf. Der FCKR versuchte nochmals zurückzuschlagen, doch entweder wurden ihre Abschlüsse geblockt oder sie verfehlten das Ziel. Lombardos Freistoss strich knapp über die Latte und Durisch setzte das Leder aus nächster Nähe über das Tor. Somit blieb es bei einer Niederlage, die gegen einen guten Gegner zustande kam, aber definitiv auch vermeidbar gewesen wäre.

Viel Zeit zum Grübeln bleibt nicht, denn am nächsten Sonntag reist man zum Spitzenspiel nach Lachen, wo man wieder ein erfreulicheres Ergebnis erkämpfen will, um die Tabellenführung zu behalten.

MM

3. Liga: FC Kilchberg-Rüschlikon – FC Freienbach II 4:2 (2:0)

Hochweid. 100 Zuschauer. SR Turgut. Tore: 2. Aliaj 1:0. 60. Steffen 1:1. 70. Ibrahimovic 1:2. 73. Stahl 1:3.

FC Kilchberg-Rüschlikon: Bissig; Ibrahim, Meier, Giansiracusa, Roci (68. Sacha Hunter); Aliaj, Fotheringham (76. Pecoraro), Meierhofer, Frey (60. Ferrari); Mergola, Jankovska (68. Lombardo).

Bemerkungen: FC Kilchberg-Rüschlikon ohne Capezzuto, Stephan Hunter, Mora, Nagel, Traxler (alle verletzt), Krobath, Jörg (Aufgebot anderes Team), Dinardo (Ausland). Verwarnungen: 42. Meier. 65. Fotheringham. 84. Sacha Hunter. (alle Foul).